

Tradition trifft Innovation: Die Rolle der Sangiovese-Rebsorte in den Super Toskanern

Motivation

Die Toskana gilt als eine der renommiertesten Weinregionen der Welt und ist seit Jahrhunderten mit der Rebsorte Sangiovese verbunden. Ihre Rolle im traditionellen Weinbau und die Entstehung der Super Toskaner faszinieren Weinliebhaber weltweit. Diese Weine stehen für Qualität, Individualität und den bewussten Bruch mit traditionellen Vorgaben, was sie zu einem Symbol für die Verbindung von Innovation und Tradition macht. Meine Leidenschaft für toskanische Weine und mein Interesse an diesem Zusammenspiel aus Tradition und Innovation haben mich dazu bewegt, die Bedeutung der Sangiovese-Rebsorte in den Super Toskanern näher zu untersuchen.

Fragestellung und Zielsetzung

Diese Arbeit untersucht die gegenwärtige und zukünftige Rolle der Sangiovese-Traube in der Produktion von Super Toskaner. Die zentrale Frage lautet: Welche Bedeutung hat der Sangiovese heute und wie wird er in Zukunft den Charakter und den Erfolg der Super Toskaner prägen? Dazu werden der Anteil von Sangiovese in den Cuvées, die Auswirkungen auf Stil, Qualität sowie die unterschiedlichen Philosophien der Winzer analysiert. Ziel ist es, die Bedeutung dieser traditionsreichen Rebsorte im Spannungsfeld zwischen Innovation und Tradition zu beleuchten.

Methodik

Die Untersuchung basiert auf einer Umfrage, die an verschiedene Winzer versandt wurde, um deren persönliche Philosophien zu erfassen. Aufgrund einer geringen Rücklaufquote wurde die Analyse durch Fachartikel (u.a. von Robert Parker), Interview mit James Suckling, Fachartikel aus Fachzeitschriften sowie Informationen von den Webseiten der Weingüter ergänzt. Diese zusätzlichen Quellen ermöglichen eine detaillierte Darstellung der Rolle von Sangiovese aus verschiedenen Perspektiven.

Inhalt

Die Arbeit beginnt mit einer Einführung in die Geschichte und Eigenschaften der Sangiovese-Rebsorte sowie ihrer Bedeutung in den Weinbaugebieten Chianti Classico, Maremma und Bolgheri. Anschliessend wird die Entstehung der Super Toskaner beleuchtet, die durch den Bruch mit traditionellen Vorgaben und den Einsatz internationaler Rebsorten wie Cabernet Sauvignon geprägt ist. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf drei Weingütern. Piero Antinori modernisierte den toskanischen Weinbau mit dem Tignanello, einer Cuvée aus Sangiovese,

Cabernet Sauvignon und Cabernet Franc, und verband dabei traditionelle Werte mit innovativen Ansätzen. Mario Incisa della Rocchetta schuf mit Sassicaia einen Wein, der an Bordeaux-Weine erinnert, dabei aber das toskanische Terroir widerspiegelt, wobei Sangiovese hier bewusst keine Rolle spielt. Elisabetta Geppetti von der Fattoria Le Pupille nutzte Bordeaux-Rebsorten, um den besonderen Charakter der Region Maremma zu betonen, während Sangiovese weiterhin das Fundament ihrer klassischen Weine bildet. Die Arbeit analysiert die Cuvée-Zusammensetzungen sowie die stilistischen Unterschiede der Weine und beleuchtet die Winzerphilosophien im Spannungsfeld zwischen Innovation und Tradition.

Fazit

Das Fazit zeigt, dass die Sangiovese-Rebsorte eine zentrale Rolle in der Geschichte der Super Toskaner spielt und Tradition mit Innovation verbindet. Während einige Weingüter wie Antinori mit dem Tignanello Sangiovese als Herzstück beibehalten, setzen andere, wie Tenuta San Guido mit dem Sassicaia, auf Bordeaux-Rebsorten und eine internationale Ausrichtung.

Die Fattoria Le Pupille hat mit ihrem Wein Saffredi eine eigenständige Linie eingeschlagen. Unter der Leitung von Elisabetta Geppetti setzt das Weingut auf eine Bordeaux-Cuvée, während Sangiovese bewusst nicht eingesetzt wird, um kreative Freiheit zu betonen und den Charakter der Maremma neu zu interpretieren. Dennoch bleibt Sangiovese in anderen Weinen des Weingutes, wie dem Morellino di Scansano, ein prägendes Element und steht für die Verbindung von Tradition, Herkunft und Authentizität. Alle drei Weingüter haben durch ihre Philosophie und Visionen einzigartige Weine geschaffen, die bis heute Bestand haben und sowohl das toskanische Terroir als auch die Leidenschaft ihrer Winzer widerspiegeln. Sangiovese wird auch in Zukunft eine prägende Rolle spielen, sei es als Haupt- oder Nebenbestandteil, und bleibt ein wichtiges Element der Identität der Super Toskaner.